



Katholische Pfarrgemeinde
St. Nikolaus von der Flüe
Büttelborn * Klein-Gerau * Berkach * Dornheim



Freundeskreis für Lateinamerika

Spendenverteilung 2024

Auf ein erfolgreiches Jahr können die Mitglieder des Freundeskreises für Lateinamerika, aus der Pfarrei St. Nikolaus von der Flüe in Büttelborn, zurückblicken. Insgesamt 3.710,- Euro hatte der Spendentopf am Jahresende 2024 zum Inhalt, der kurz vor Weihnachten an verschiedene Projekte in Lateinamerika verteilt wurde.

Die oben genannte Summe setzt sich aus den Spenden und Erlösen verschiedener Veranstaltungen, Spenden von Einzelpersonen und der Gemeinde Büttelborn sowie einer Rücklage aus dem Jahr 2023 zusammen. Inzwischen wurden die Spendenempfänger informiert und die entsprechenden Beträge an sie überwiesen bzw. übergeben. Dabei handelt es sich um die folgenden Projekte.

Argentinien

Projekte in Oberá (Provinz Misiones)

Projekte im Bistum Oberá

Projektleitung: Bischof Damian Santiago Bitar

Projektförderung seit: 2023

Betrag 2024: 1.205,- Euro

Der Betrag wurde auf das ADVENIAT Spendenkonto überwiesen, das für die Unterstützung des Bistum Oberá im Herbst 2023 eingerichtet wurde.

Gemeinsam mit unserem Projektpartner, dem kirchlichen Hilfswerk ADVENIAT, unterstützen wir Projekte des Bistums Oberá im Nordosten von Argentinien. Ansprechpartner ist Bischof Damian Santiago Bitar, der das im Jahr 2009 gegründete Bistum, seit 2010 leitet.

Hier handelt es sich aktuell um ein Bauprojekt, bei dem am Ende ein Haus entstehen soll, das als Anlaufstelle, besonders für Jugendliche mit Drogenproblemen, dienen soll.

Argentinier unter sich. Papst Franziskus mit Bischof Damian Bitar aus Oberá.
Foto: Bistum Oberá 2024



In der bisher letzten Info vom 30. Oktober 2024 schrieb Pfarrer Ariel Fernando Manavella, der sich im Auftrag des Bischofs um das Projekt kümmert: *„Vielen Kindern und Jugendlichen mangelt es an familiärer Unterstützung. Armut und prekäre Verhältnisse führen dazu, dass Kinder und Jugendliche viel Zeit auf der Straße verbringen, Situationen der Verletzlichkeit, Gewalt und Misshandlung ausgesetzt sind und sehr früh mit Substanzkonsumverhalten beginnen... Viele, die heute Teenager und junge Erwachsene sind, haben schwerwiegenden Drogenkonsumproblemen, sie verursachen Probleme in der Nachbarschaft, sie brechen in ihre eigenen Häuser ein und bestehlen Verwandte und Bekannte.“*



Padre Ariel Manavella mit Kindern aus seiner Gemeinde. Foto: Bistum Oberá 2024

Außerdem werden Jugendprojekte unterstützt. Hier geht es um die finanzielle Förderung in der Jugendpastoral. Es geht um Zuschüsse für Fahrten, Unterkünfte und Verpflegung für die Katechese und Treffen von Jugendlichen. Am 01. Oktober 2024 schrieb Flavia Elizabet Godois, die das Projekt betreut:

„Im Mittelpunkt steht die Wiederbelebung der Liebe zu Jesus Christus bei den Jugendlichen. Außerdem geht es auch um die Stärkung und Befähigung der jungen Menschen, die sich bereits als Gruppenleiter engagieren, durch entsprechende Schulungen.“



Gruppenleitertreffen in Oberá.

Foto: Bistum Oberá 2024

Projekte im Sinne von Diakon Hermann Schweikart

Diese oben genannte Projekte, sind als Nachfolgeprojekte der Arbeit von Diakon Hermann Schweikart (83) und seiner Frau Doris (80) anzusehen, die seit 1989 in Oberá leben und 2020 ihre Projektarbeit wegen Alters- und Gesundheitsgründen während der Corona-Pandemie einstellen mussten. Die Pfarrei St. Nikolaus von der Flüe und die Mitglieder des Freundeskreises hatte diese Projekte über viele Jahre hinweg unterstützt. Durch die 2023 neugeschaffenen Strukturen ist sichergestellt, dass die Projektarbeit im Sinne von Diakon Schweikart weitergeführt wird.



*Diakon Hermann Schweikart bei der Auszahlung der Familienhilfe.
Foto: Markus Schenk 2010*

Schule Nr. 191 in Oberá

Projektleitung: Direktorin Claudia Davalos

Förderung seit: 2012

Betrag 2024: 500,- Euro

Die Spende wurde am 09. Januar 2025 direkt vor Ort in bar übergeben.

Die Schule Nr. 191 am Stadtrand von Oberá wird seit 2012 direkt durch den Freundeskreis unserer Pfarrgemeinde unterstützt. Die Spenden werden in der Regel für Reparaturmaßnahmen verwendet. So wurden in dem vergangenen Jahre neue Fenster, Wandfarbe und Gitter zur Einbruchssicherung finanziert. Da das Schulgebäude (Baujahr 1931) schon einige Jahre hinter sich hat, gibt es immer wieder eine neue Baustelle.



*Oberá, 09. Januar 2025: Lidia Trost (Bildmitte), überreicht ihrer Schwester Claudia Davalos (rechts), Direktorin der Schule Nr. 191, die aktuelle Spende aus Büttelborn.
Foto Klaus Trost*

Pferde Therapie in Oberá

Projektleitung: Barbara Weber Mansilla und Alberto Mansilla

Erstmals gefördert im Jahr 2024

Betrag 2024: 500,- Euro

Die Spende wurde am 23. Dezember 2024 direkt vor Ort in bar übergeben.

Kinder, die körperlich oder geistig beeinträchtigt sind, können durch die Therapie deutlich an Lebensqualität gewinnen. Sie verbessert die motorischen Fähigkeiten und stärkt die Muskeln der Patienten, wirkt sich aber auch positiv auf die emotionale Wahrnehmung der Menschen aus.

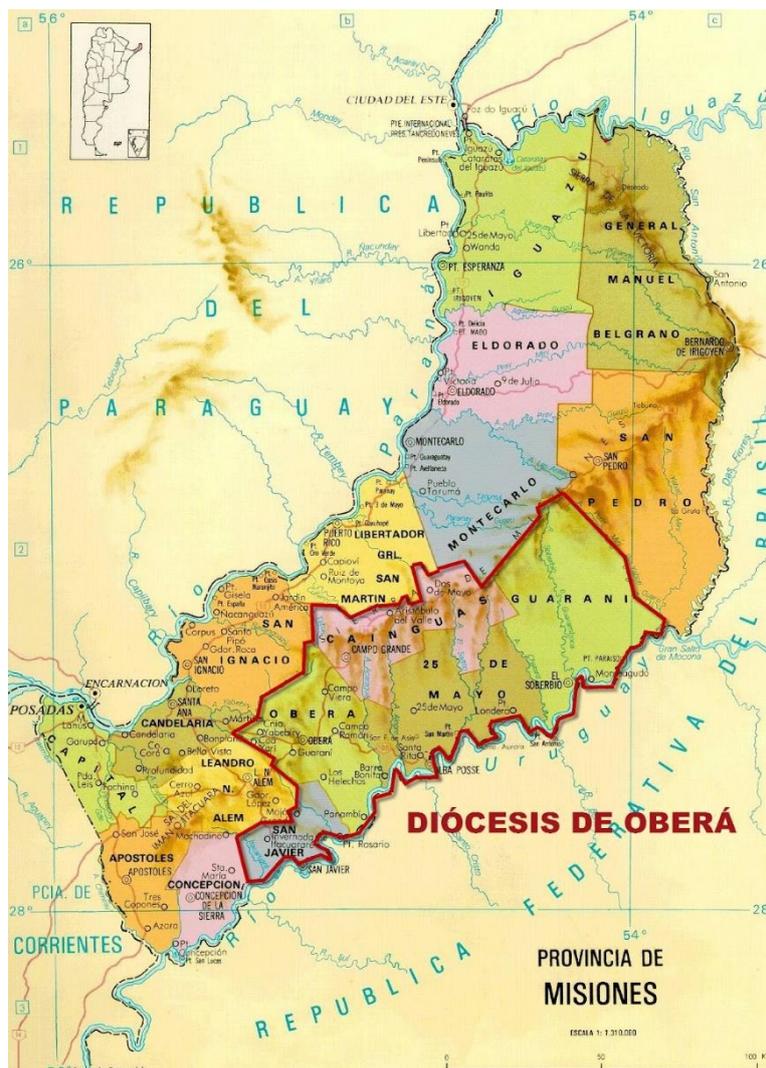
Oft muss die Therapie privat bezahlt werden, denn viele Krankenkassen übernehmen die Kosten nicht. Manchmal sind die Patienten auch nicht (ausreichend) versichert.

Durch die Ausbildung und die Versicherung der Pferde sowie das Futter verursachen Kosten, deren Höhe durch die Einnahmen kaum gedeckt werden.



Oberá, 23. Dezember 2024: Barbara und Alberto Mansilla freuen sich über die Spende aus Büttelborn.

Foto: Klaus Trost



Peru

Projekte der Caritas in der Prälatur von Caravelí

Projektleitung: Pfarrer Norbert Nikolai

Unterstützung seit: 2008

Betrag 2024: 1205,- Euro

Der Betrag wurde auf das ADVENIAT Spendenkonto überwiesen, das für die Unterstützung der Caritasprojekte in der Prälatur von Caravelí existiert.

Nachdem Bischof Reinhold Nann Anfang Juli 2024, aus gesundheitlichen Gründen, seinen Rücktritt erklärte, ist zurzeit Pfarrer Norbert Nikolai unser Ansprechpartner. Er koordiniert die Arbeit der Caritas in der Prälatur von Caravelí im Süden von Peru.



Hier einige Projektbeispiele:

- ✓ Seniorenarbeit, z.B. Unterstützung in Fragen der Gesundheit, Kleidung und Ernährung.
- ✓ Schulspeisung
- ✓ Armenhilfe
- ✓ Nähwerkstatt in Lucanas
- ✓ Meerschweinchenzucht in einer Schule
- ✓ Behindertenarbeit

Insgesamt partizipieren an den Projekten von Caritas Caraveli über 2500 Begünstigte!

Im Caritasbericht 2024 von Pfarrer Norbert Nikolai sind die einzelnen Projekte aufgeführt. Sie finden den Bericht auf unserer Homepage.



Mittagessen für Senioren in Atico.

Foto: Pfarrer Norbert Nikolai



Ecuador

Weltwärts Projekt

Betrag 2024: 300,- Euro (wurde bereits im August 2024 überwiesen)

Erstmals haben wir im Jahr 2024 einen jungen Erwachsenen unterstützt, der im Rahmen des Weltwärts Projektes, ein soziales Jahr in Ecuador absolviert. Seit August 2024 ist Phillip Kröll, er stammt aus unserer Pfarrgruppe, in der Hauptstadt Quito. Dort im Botanischen Garten, arbeitet er in einem Projekt, dessen Schwerpunkte Artenvielfalt und Artenschutz sind.

Weltwärts ist ein Gemeinschaftswerk des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und der Zivilgesellschaft.

Einen ausführlichen Bericht von Phillip Kröll finden Sie auf unserer Homepage unter dem Titel: ***Erste Monate in Ecuador.***



Blick auf Quito (Hauptstadt von Ecuador. Foto Phillip Kröll.

Stichwort: Freundeskreis für Lateinamerika

Der Freundeskreis für Lateinamerika ist kein (eingetragener) Verein. Daher können wir keine Spendenquittungen ausstellen. Der Freundeskreis ist ein Zusammenschluss von Einzelpersonen, Gruppen und Organisationen, die viele Jahre die Projektarbeit von Diakon Hermann Schweikart in Puquio (Peru / 1984-1988) und Oberá (Argentinien / seit 1989) auf viele verschiedene Arten unterstützt und gefördert haben. Die neuen Projekte wollen wir im Sinne von Hermann Schweikart fördern und ausbauen.



Mitglieder des Freundeskreises für Lateinamerika aus Büttelborn beim Fairen Fest am 5. Oktober 2024. Foto: Ursula Hürter.

Spenden

Die oben genannte Summe von 3710,- Euro aus dem Jahr 2024, setzt sich wie folgt zusammen:

- Restsumme aus 2023
- Spenden und Erlös vom Neujahrsempfang im Januar 2024
- Spenden und Erlös vom Fußball EM-Public-Viewing im Juni/Juli 2024
- Spenden und Erlös vom Fairen Fest in Büttelborn im Oktober 2024
- Erlös vom Punschverkauf an St. Martin im November 2024

außerdem

- Spende der Gemeinde Büttelborn beim Fairen Fest im Oktober 2024
- Spenden von Einzelpersonen im Jahr 2024

Insgesamt konnten wir seit dem Jahr 2009 die verschiedenen Projekte mit insgesamt **61.957,15 Euro** fördern!

Wenn Sie die Projekte mit einer Spende unterstützen möchten, nutzen Sie bitte die folgende Bankverbindung:

Katholische Kirchengemeinde Büttelborn

Kreissparkasse Groß-Gerau

IBAN: DE50 5085 2553 0000 0338 86

BIC: HELADEF1GRG

Stichwort: **Lateinamerika** (allgemeine Spende) oder der Name des Projektes oder des Projektleiters.

Gerne können Sie für die Projekte von **Bischof Damian Bitar (Bistum Oberá)** oder die **Caritasprojekte** in der **Prälatur Caravelí** auch direkt an Adveniat spenden!

Dazu nutzen Sie bitte die folgende Bankverbindung:

ADVENIAT

IBAN: DE03 3606 0295 0000 0173 45

BIC: GENODED1BBE

Stichwort/Verwendungszweck: Weiterleitung Oberá / Argentinien oder Prälatur Caravelí / Peru

Im Namen unserer Schwestern und Brüder in Lateinamerika danken wir allen Spendern sowie den Teilnehmern und Helfern unserer Veranstaltungen mit einem herzlichen:

„**Gracias und Vergelts Gott!**“

Im Namen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Nikolaus von der Flüe Büttelborn und des Freundeskreises für Lateinamerika

Markus Schenk



Diese und weitere Informationen zu den Projekten finden Sie auch auf unserer Homepage unter:

<https://bistummainz.de/pfarrgruppe-gross-gerau-buettelborn>